



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An den
Bürgermeister
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:
Gleisbrache in Peter-Behrens-Park verwandeln

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Hinter dem Medicent befindet sich eine rund 2.500 m² große Bahntrasse (ehemalige Belieferung der Tabakfabrik), die derzeit weitgehend ungenutzt ist. Diese Fläche, im Besitz der Stadt, bietet ein hohes Potenzial für einen kleinen Park. Mit geringem Aufwand könnte hier - nennen wir ihn **Peter-Behrens-Park** - dauerhaft entsiegelt und eine Grünanlage mit Bäumen gepflanzt werden. Ziel des Antrags ist demnach ein Entwurf, der dieses Potenzial aufzeigt und veranschaulicht.

Das verkehrs- und staugeplagte Kaplanhofviertel würde dadurch aufgewertet und abgekühlt werden. Eine solche Maßnahme wäre nicht nur eine dringend notwendige und kostengünstige stadtklimatische Verbesserung für den Stadtteil, sondern auch ein Ausgleich zur Hitze und totalen Versiegelung der Quadrill. Der entstandene Schaden würde begrenzt werden, die Lebensqualität der Anrainer:innen dadurch steigen.

Städtebaulich relevant ist auch, dass entlang der gesamten ehemaligen Bahntrasse bis zur Lederergasse/Posthof (aktuell ein provisorischer Parkplatz) eine durchgängige Verbindung für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen erhalten bleibt. Das garantiert einen attraktiven und sicheren Schleichweg und eine wichtige, "grüne" Durchwegung (für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen) im Viertel. Langfristig sollte auch eine neue Nutzung der bestehenden Eni Tankstelle in die Planung einbezogen werden.



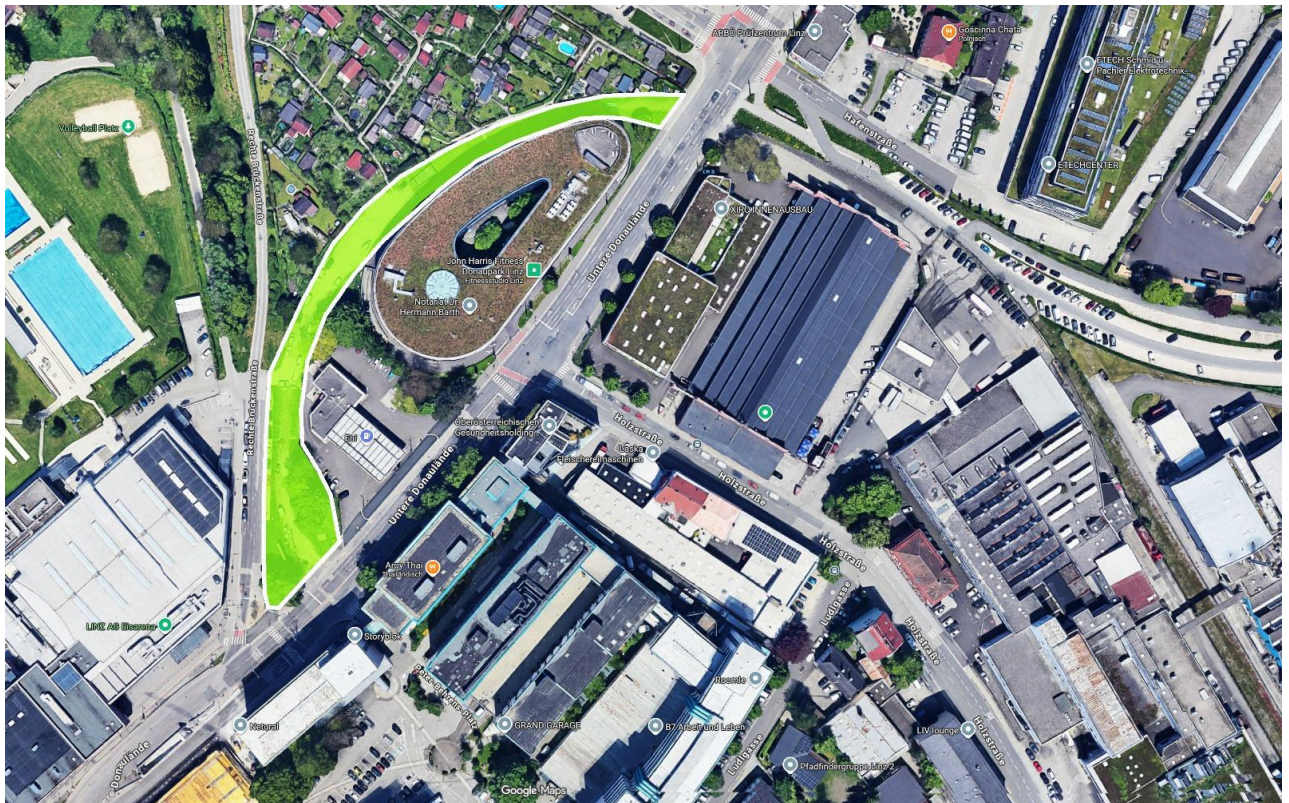
*Ehemalige Bahntrasse
als wichtiger "Schleichweg".*

**In diesem Zusammenhang stellt die PLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Der zuständige Stadtrat für Stadtplanung, Dietmar Prammer sowie die zuständige Stadträtin für Klima und Stadtgrün, Eva Schobesberger werden ersucht, für die rund 2.500 m² große ehemalige Bahntrasse hinter dem Medicent einen Entwurf zur dauerhaften Entsiegelung und Begrünung zu entwickeln und diesen in den Ausschüssen zu präsentieren.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Des Weiteren wird ersucht, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates zu setzen.

Berichterstatlerin: GRin Brita Piovesan
Linz am 2. Oktober 2025



*Um dieses städtische Grundstück geht es, die ehemalige Zugtrasse in die Tabakfabrik. 2.500 m² könnten, mit geringem Aufwand, entsiegeln und begrünt und so zum **Peter-Behrens-Park** werden.*